



---

### Veranstaltungen im Februar

---

#### ■ Sonntag, 02. Februar 2025, 16,00 Uhr

### Konzert in der Philharmonie Mendelssohn-Bartholdy, Schumann und Chopin

- Treffpunkt: 14:50 Uhr, KVB-Haltestelle Kiebitzweg Hürth Efferen (Abfahrt 15:14Uhr)
- Die Eintrittskarten sind bereits alle vergriffen und werden an der Haltestelle an die Teilnehmer verteilt. Die Fahrt mit dem VRS ist bereits inkludiert
- Beginn des Konzertes: 16:00 Uhr

Unser bunter Reigen durch das reiche Kulturangebot von Köln soll uns diesmal in die Philharmonie führen. Über die Theatergemeinde Köln haben wir 20 Karten reservieren lassen. Auf dem Programm steht ein Konzert mit der Pianistin Olga Pashenko und dem Originalklangorchester Cocerto Köln unter Leitung von Harry Ogg. Gespielt werden Stücke von Felix Mendelssohn Bartholdy, Clara Schumann, Robert Schumann und Frederic Chopin. Die Wege aller vier Künstler kreuzten sich im 19. Jhdt. in Leipzig. Robert Schumann verbrachte hier die glücklichen ersten 4 Ehejahre mit seiner angebeteten Clara, geb. Wieck. Chopin war 1835 Gast bei Felix Mendelssohn Bartholdy und der Familie Wieck. Robert Schumann bewunderte Felix Mendelssohn Bartholdy, bezeichnete ihn als den "Mozart des 19. Jahrhunderts"

---

#### ■ Mittwoch, 12. Februar 2025

### Kultur und Spaß erleben: Köln unterirdisch mit Regina Görtz

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: 13:00 Uhr, KVB-Haltestelle Kiebitzweg Hürth Efferen (Abfahrt 13:19Uhr)
- Teilnehmerkosten: 20,00€ für Führung und Fahrkarte, (15,00€ für Teilnehmer, die ein 58€ Ticket haben)
- Maximale Teilnehmerzahl: 20 Personen
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 07.02.2025 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: [gf@hkv-huerth.de](mailto:gf@hkv-huerth.de)

Am Römertor am Dom erwartet uns um 14.00 Uhr unser Guide, er führt uns 2,5 Stunden unter und zwischendurch auch oberirdisch durch die Kölner Stadtgeschichte. Wir besuchen die Grabungen in der Domtiefgarage, unter der romanischen Kirche Groß St. Martin und dem Ubiermonument. Sehen werden wir u.a. Fundamente der römischen Stadtmauer, einen mittelalterlichen, erzbischöflichen Fluchtweg, eine der ältesten Taufkapellen in Deutschland, eine römische Lagerhalle unter Groß St. Martin.

Geheimnisvoll bleibt Deutschlands zweitältester Quaderbau, das Ubiermonument.

Bevor wir uns auf den Heimweg machen, lassen wir den Tag in gemütlicher Runde bei einem Kölsch ausklingen.

---

■ **Mittwoch, 19. Februar 2025**

## **Kölsches Chorkonzert zum Mitsingen**

*Der Chor der „Fründe vun der Akademie för uns kölsche Sproch e.V.“ freut sich mit uns zu singen.*



- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth e.V.
- Treffpunkt: 19:00 Uhr Löhrrerhof, Lindenstr. Alt Hürth
- Teilnehmerkosten: 10,00€
- Verbindliche Anmeldungen: bis zum 17. Februar 2025 innerhalb der Bürozeiten unter Telefon 02233-201436 oder per E-Mail an: [gf@hkv-huerth.de](mailto:gf@hkv-huerth.de)

Der Chor ist ein "Schmölzchen" der "Fründe vun der Akademie för uns kölsche Sproch e.V." und hat ca. 80 Mitglieder. Ziel des Chors ist, die kölsche Sprache zu erhalten und altes und neues kölsches Liedgut mit viel Spaß vorzutragen. Dies geschieht bei jährlich mehr als 20 unterschiedlich großen Auftritten und Konzerten in und um Köln. Der Chor präsentiert alte und neue kölsche Lieder von Willi Ostermann, Hans Knipp, Föös, Höhner, Kasalla und vielen mehr und nimmt das Publikum mit in das rheinische Lebensgefühl. Hermann-Josef Ley und die Sängerinnen und Sänger freuen sich besonders, wenn die Gäste im Saal mitsingen oder auch, wenn das Publikum den mehrstimmigen Liedern lauscht und Gänsehautfeeling bekommt.

■ **Donnerstag, 20. Februar 2025**

## **Sitzung des Arbeitskreises Hürther Geschichte**

*mit Roman Haenßgen*

- Veranstalter: Heimat- und Kulturverein Hürth
- Treffpunkt: 19:00 Uhr im Familienbüro „Mittendrin“, Bonnstraße 32, 50354 Hürth, Stadtbuslinie 711, Haltestelle: Kirchenzentrum

Alle AK- Mitglieder erhalten eine schriftliche Einladung mit der Tagesordnung. Weitere interessierte Mitglieder sind herzlich willkommen.

## Vorschau auf den Monat März

■ **Samstag, 15. März 2025**

### **Workshop für (Enkel-)Kinder**

- Ort: Naturgarten zum Komarhof (Efferen beim REWE)
- Samstag, den 15. März, 10:00 bis 14:00 Uhr
- Die Teilnahme ist kostenfrei, um eine Spende wird gebeten.
- Bei der Veranstaltung wird ein HKV-Mitglied als Ansprechpartner dabei sein.  
Anmeldung per E-Mail unter: [agenda-huerth.de](mailto:agenda-huerth.de) unter Angabe HKV-Mitglied

In Zusammenarbeit mit Agenda-hürth bieten wir einen Workshop für Kinder bzw. Enkelkinder an:

#### **„Spielräume aus Weidenzweigen“**

Gemeinsam erschaffen wir einen besonderen Spiel- und Rückzugsort für Groß und Klein. Die abgeschnittenen Weidenruten werden gebogen und in die Erde gebracht, sodass sie weiter austreiben. Der Landschaftsplaner bespricht auch Gestaltungsmöglichkeiten mit den robusten Weidenzweigen."

Die Altersempfehlung für die Kinder ist zwischen 6 - 9 Jahre.

## Berichte zu den letzten Veranstaltungen

### ■ Besuch des Gasometers in Oberhausen mit anschließendem Besuch des Weihnachtsmarktes

Am 11. Dezember 2024 starteten 49 gut gelaunte Mitglieder mit dem Bus Richtung Oberhausen.

Thorsten steuerte den Bus – wie immer – sehr besonnen und sicher an fast allen Stau`s vorbei.



Im Gasometer konnten wir eine sehr beeindruckende Foto-Ausstellung über die faszinierende Welt in den Tiefen unserer Ozeane bewundern.

Immer wieder staunt man und ist begeistert und auch nachdenklich.

Danach war noch ausreichend Zeit, den stimmungsvollen Weihnachtsmarkt rund um das Einkaufszentrum zu besuchen, um auch für das leibliche Wohl zu sorgen.

Der glänzende Abschluß fand in einer bunten Laser-Lichtershow am Himmel statt, bevor wir dann die Heimreise mit vielen schönen Eindrücken antraten.

Alle waren sich einig, dass dieses eine gelungene Veranstaltung war.

Text: Irmgard Sareika, Fotos: Rosi Winz

### ■ Besuch des Neujahrkonzertes am 05.01.2025

Das Neue Jahr 2025 begann mit einem wunderbaren Neujahrskonzert . Die Vollblutmusiker der James Brass Band brachten „The Sound of James Last“ abwechslungsreich und mitreißend unter das begeisterte Publikum. Unter der routinierten Moderation von Christiane Roosen ging es im James Last Rhythmus quer durch Volks- u. Filmmusik, Musicals, Rock und Pop. Christine Maubach brillierte als Sängerin mit zwei Sologesängen. Es war ein Konzertabend auf höchstem Niveau, was den Wunsch nach einer weiteren Veranstaltung mit dieser Band aufkommen lässt. Es gab zwei Zugaben und unter Standing Ovation wurden die Musiker verabschiedet.

Text: Roswitha Wilmer

## Veranstaltungsprogramm im Kunstsalon Gelbe Villa in der Nußallee 27, Hürth-Kendenich

■ Sonntag, 16. Februar 2025, 19:00 h

### Klavierabend mit Ekaterina Litvintseva

#### Die schönsten Ballettgeschichten am Klavier



Ekaterina Litvintseva verbrachte ihre Kindheit und Jugend am Nördlichen Polarkreis, wo sie 1986 geboren wurde. Sie blickte aus dem Fenster auf das nördliche Eismeer mit der klaren Luft und den im Winter wie gemeißelt erscheinenden Eisbrocken und erlebte im Sommer die zauberhafte Farbenpracht der Tundra. Dieses Leben prägte auch am Klavier den Sinn für Klarheit, für Architektur, für Farben und führte darüber hinaus zu einer fast scheuen Empfindsamkeit und tiefen Emotionalität.

Als Ekaterina 15 Jahre alt war, zog die Familie nach Moskau. Ekaterina studierte von 2002 bis 2006 an der Staatlichen Chopin-Musikschule in der Klavierklasse von Irina Gabrielova und erhielt ihr Diplom mit Auszeichnung. Ab September 2006 war sie Studentin der Maimonides Klassischen Klavierakademie in den Klavierklassen von Viktor Derevyanko, Alexander Mndoyants und Ekaterina Derzhavina. Im November 2011 nahm sie das Studium der künstlerischen Instrumentalbildung mit Hauptfach Klavier an der Hochschule für Musik und Tanz in Köln in der Klavierklasse von Nina Tichman auf und erhielt im Juli 2013 das

Diplom („Master of Music“) mit Auszeichnung. 2014 wechselte Ekaterina an die Hochschule für Musik Würzburg und studiert in der „Meisterklasse“ von Bernd Glemser.

Tschaikowskys Nussknacker-Suite ist vielleicht das berühmteste Ballett der Welt, das bei Jung und Alt sehr beliebt ist. Im Programm „Die schönsten Ballettgeschichten am Klavier“ präsentiert Ekaterina Litvintseva die berühmtesten Stücke aus weltweit geschätzten Balletten, die keinen Zuhörer gleichgültig lassen werden. Neben Tschaikowsky weiß Ekaterina ihr Publikum auch mit den berühmten Szenen aus Romeo und Julia von Prokofiew und dem wunderschönen Feuervogel von Strawinsky zu überraschen.

### **Programm:**

*Sergei Prokofjew 10 Stücke aus Romeo und Julia op. 75*

*Leo Delibes/Erno Dohnanyi „Coppelia Valse Lente“*

*Pause*

*Rameau Les Sauvages*

*Lully Gavotte*

*Pjotr Iljitsch Tschaikowski Pletnev Die Nussknacker-Suite op. 71a*

*Igor Strawinsky Agosti: Der Feuervogel*

Nussallee 27, 50354 Hürth - Kendenich, Eintritt frei - Spenden erwünscht Anmeldung unter 02233/9941922 (AB) oder an [kunstsalon@gelbe-villa.net](mailto:kunstsalon@gelbe-villa.net) Kein Rückruf! Alle Termine: [www.gelbe-villa.net](http://www.gelbe-villa.net)

### **Und zum Schluss wieder eine Leseempfehlung von „Lesefreunde Hürth“**



#### **Arnaldur Indridason: Der König und der Uhrmacher (2024)\***

Am Hof des dänischen Königs Christian VII. entdeckt Jón, ein Uhrmacher aus Island, die zweihundert Jahre alte astronomische Uhr des Schweizers Isaak Habrecht. Sie ist sehr kunstvoll gestaltet, nun aber unbrauchbar. In mühe- und liebevoller Arbeit stellt Jón die Uhr in einer kleinen Werkstatt wieder her. Dort besucht ihn in unerwarteter Weise der König, der aufgrund der grausamen Erziehung durch seinen Vater psychisch äußerst labil ist. Politisch sehr geschadet haben ihm auch seine Liebe zu einer Prostituierten und die Freundschaft zum deutschen Arzt Struensee. Nun aber möchte der König mehr aus Jóns Leben erfahren, und dieser erzählt vom Schicksal seiner Familie. Für beide Männer ist dies eine große emotionale Herausforderung.

*Der Autor verwebt sehr kunstvoll zwei Handlungsstränge und hält damit die Leseneugier durchgängig aufrecht. Historisch interessierte Leser\*innen werden große Freude an dieser wunderbar komponierten Geschichte haben.*

(Empfehlung von Ulla Buse, Vorsitzende der Lesefreunde)

#### **Lize Spit: Der ehrliche Finder (2024) \***

Jimmy hat endlich einen Freund gefunden: Seit Tristan vor einem Jahr mit seiner Familie aus dem Kosovo nach Belgien geflüchtet ist, sitzt er neben Jimmy. Dieser will Tristan und seiner Familie helfen, die Sprache zu lernen und sich in der kleinen Stadt einzufinden. Er sieht bei der großen Familie von Tristan, was er zuhause vermisst: Geborgenheit und Zusammengehörigkeit. Seine Freundschaft wird auf eine harte Probe gestellt, als Tristan und seine Schwester nach einer Möglichkeit suchen, die drohende Abschiebung zu umgehen.

*Ein Text über 124 Seiten mit intensiver Spannung, so dass ich zwischendurch das Buch weggelegt habe mit dem Gedanken „das kann jetzt nicht sein“. Die Idee der Geschwister, alles auf's Spiel zu setzen, ist in unseren Augen wahn-sinnig, aber nachvollziehbar. Was die Flucht mit Menschen macht, schreibt Lize Spit sehr eindrücklich, deshalb kann ich es sehr empfehlen!*

(Empfehlung von Barbara Hoevels, Leiterin der Stadtbücherei)

Mit freundlichen Grüßen

Alois Wilmer, Geschäftsführer

Dr. Christian Karaus, Vorsitzender

---

Bürozeiten der Geschäftsstelle/Anmeldungen: Montag bis Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 17.00 Uhr  
Heimat- und Kulturverein Hürth e.V., Geschäftsstelle - Postfach 12 23 - 50329 Hürth, Tel: 02233-201436 [gf@hkv-huerth.de](mailto:gf@hkv-huerth.de),  
[www.hkv-huerth.de](http://www.hkv-huerth.de) Vorsitzender: Dr. Christian Karaus, Geschäftsführer: Alois Wilmer, Schatzmeister: Jürgen Constien  
Kreissparkasse Köln IBAN: DE60 3705 0299 0137 0020 36 / Volksbank Rhein Erft-Köln IBAN: DE76 3706 2365 0100 5950 10

---